



STRAFFÄLLIGENHILFE IN DER ANLAUFSTELLE – KONTAKT IN KRISEN E.V.

Die Anlaufstelle – Kontakt in Krisen e.V. bietet weiblichen und männlichen Haftentlassenen, bzw. kurz vor der Entlassung stehenden Gefangenen, aus Justizvollzugs- und Jugendanstalten, straffällig Gewordenen und von Straffälligkeit bedrohten Menschen aus der Stadt und dem Landkreis sowie deren Angehörigen im Rahmen verschiedener Projekte Hilfe an:

Kurzzeitwohnprojekt

- Haftvermeidung für Inhaftierte in U-Haft
- Haftverkürzung (2/3-Entlassung)
- Richtet sich an Haftentlassene und Hafturlauber
- Wohndauer maximal 2 Monate
- Leben in einer WG, mit Gemeinschaftsküche und -bad
- Alkohol- und Drogenkonsum nicht gestattet

Geldverwaltung statt Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen

- die Begleitung von Antrag auf Ratenzahlung beim Gericht bis zur Zahlung der letzten Rate
- die Umwandlung der Geldstrafe in gemeinnützige Arbeit
- die treuhänderische Verwaltung des Einkommens
- Schuldenberatung

Besuchsdienste/ Sprechzeiten in der JVA

- nach Absprache mit dem Sozialdienst
- Sozialberatung, Schuldenberatung,
- Bereitstellung von weiterführenden Adressen, Formularen (Schufaauskunft, GEZ-Abmeldung, etc.)

Kontaktadresse/Meldeadresse

- Postausgabe Mo. - Fr. 10.00 – 13.00 Uhr, Di. geschlossen
- Brief nicht verstanden? Wir helfen!

Agrar-und Naturschutzprojekt

- Resozialisierungsprojekt für SGB II-Empfänger:
GaLaBau, Holzeinschlag, Gemüseanbau, Naturschutzflächenpflege

Gemeinnützige Arbeit

- Angebot in unserem Beschäftigungsprojekt (begrenzte Anzahl)
- Vermittlung zu anderen Stellen oder der Gerichtshilfe

Schuldenberatung

- Beratung und Hilfe bei Verschuldung/Überschuldung
- Beratung über die Möglichkeit der Restschuldbefreiung

Sozialberatung

- ALG I und II -Beratung
- Alltagspraktische Hilfen, z.B. Wohnungssuche, Bewerbungsschreiben
- Hilfe beim Umgang mit Behörden und Ämtern

Offener Teestubenbereich

- Geöffnet Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 Uhr, Di. geschlossen
- Kaffee, Tee, Saft und kleine warme Malzeiten
- Nutzung zum ersten Kontakt und Terminvereinbarung mit den Mitarbeitern

... und vieles mehr. Terminvereinbarung unter 0551-632988

Da die finanziellen Mittel des Projekts nicht ausreichen den individuellen Hilfsbedarf der Ratsuchenden gerecht zu werden, ist der Verein auf Spenden und andere Mittel wie zum Beispiel Bußgelder aus gerichtlichen Auflagen angewiesen.



**Kontakt
in Krisen e.V.**

← anlaufstelle

STRAFFÄLLIGENHILFE

STRAFFÄLLIGENHILFE der Anlaufstelle – Kontakt in Krisen e.V.

Beate Jakesch-Zinn, Christoph Hilligweg, Bernd Ziegeldorf, Silke Lorenz

Rosmarinweg 24, 37081 Göttingen, Tel: 0551-632988, Fax: 0551-632669, straffaelligenhilfe@anlaufstelle.de, www.anlaufstelle.de

Briefpostadresse: Postfach 2130, 37011 Göttingen

Geschäftsführerin: Beate Jakesch-Zinn

Bankverbindung: Sparkasse Göttingen (260 500 01), Kto: 58008

Öffnungszeiten: Tägl. 10.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung, Dienstags geschlossen

GELDVERWALTUNG

SOZIALE BERATUNG

BESCHÄFTIGUNGSPROJEKT

SCHULDENBERATUNG

STRAFFÄLLIGENHILFE



OPTIKWERBAGENTUR

AUFNAHMEANTRAG

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Verein Anlaufstelle – Kontakt in Krisen

Name Vorname

Anschrift

Tel E-Mail

Ich erkläre mich zur Zahlung des Jahresbeitrags bereit. Der Betrag i.H.v.

24,- € 60,- € 120,- € (zutreffendes bitte ankreuzen)

wird von mir am Anfang eines Kalenderjahres auf das Vereinskonto überwiesen.

Konto-Nr.: 58008 bei der Sparkasse Göttingen BLZ 260 500 01

.....

(Ort, Datum, Unterschrift)

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Beiträge an die Anlaufstelle – Kontakt in Krisen e.V. zu Lasten meines Kontos zum Anfang des Jahres durch Lastschrift einzuziehen.

Konto-Nr

BLZ

Geldinstitut

.....

(Ort, Datum, Unterschrift)